

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **23 (1905)**

Heft 461

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester „ „ 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Schweiz: un an fr. 6.
2^e semestre „ „ 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Bogiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre de commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1905. 22. November. Der Inhaber der Firma Fritz Lauper in Bern (S. H. A. B. Nr. 9 vom 15. Januar 1891, pag. 33) hat sein Geschäftslokal an die Schwanengasse Nr. 4 verlegt.

23. November. Die Firma A. Sieber-Bühlmann, Geschäftsbureau in Bern (S. H. A. B. Nr. 416 vom 20. Oktober 1905, pag. 1661) ist wegen Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Firmainhabers erloschen.

Bureau Büren.

17. November. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Lengnau & Umgebung, mit Sitz in Lengnau (S. H. A. B. Nr. 59, vom 7. März 1895, pag. 245) hat in ihrer Generalversammlung vom 29. Januar 1905 an Stelle des bisherigen 2. Beisitzers Wihl. Rüfli zum zweiten Beisitzer gewählt: Friedrich Gilomen, Steinhauer und Landwirt in Lengnau. Der Präsident oder der Vizepräsident und der Sekretär zeichnen kollektiv namens der Genossenschaft.

20. November. Die Käseereigenossenschaft Arch, mit Sitz in Arch (S. H. A. B. Nr. 24 vom 21. Februar 1888, pag. 192) hat in ihrer Generalversammlung vom 21. Mai 1905 an Stelle des bisherigen Präsidenten Jakob Schwab, Küfers, der Beisitzer Stephan Hottenberg und Johann Schwab, Kirchmeiers, zum nunmehrigen Präsidenten gewählt: Fritz Schwab, Ulrichs; zu Beisitzern: Franz Häni, Jakob Schwab, Ebdits, und Johann Schwab, Samuels, alles Landwirte in Arch. Präsident und Sekretär zeichnen kollektiv namens der Genossenschaft.

22. November. Die Firma Rühlisberger & Böhner, Holzhandlung und Sägerei in Arch (S. H. A. B. Nr. 131 vom 27. April 1898, pag. 539) ist infolge Auflösung des Gesellschaftsvertrages und Verkauf der Liegenschaften erloschen. Aktiven und Passiven sind auf 1. Januar 1905 an die Firma «Hans Böhner» in Arch übergegangen.

Inhaber der Firma Hans Böhner in Arch ist Hans Böhner, von Wiedlisbach, Sägereibesitzer und Holzhändler in Arch. Derselbe ist Rechtsnachfolger der Firma «Rühlisberger & Böhner» daselbst und hat deren Aktiven auf 1. Januar 1905 übernommen. Sägerei und Holzhandlung, Geschäftslokal und Sitz: Arch.

Bureau Laupen.

23. November. Gottfried und Rudolf Mäder, beide von Mühleberg, im Riedbach, Gemeinde Frauenkappelen, haben unter der Firma Gebrüder Mäder daselbst eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1905 begonnen hat. Natur des Geschäfts: Betrieb der Mühle und Brothäckerei im Riedbach, Gemeinde Frauenkappelen.

23. November. Inhaber der Firma Fr. Walther in Frauenkappelen ist Friedrich Walther, von Wohlen bei Bern, in Frauenkappelen. Natur des Geschäfts: Betrieb des Gasthofes «zum Bären» in Frauenkappelen. Geschäftslokal: in Frauenkappelen.

23. November. Inhaber der Firma C. Furst in Frauenkappelen ist Carl Furst, von Kerzers, in Frauenkappelen. Natur des Geschäfts: Gross- und Kleinmetzgerei in Frauenkappelen. Geschäftslokal: in Frauenkappelen.

Bureau de Porrentruy.

22 novembre. La raison A. Gigandet, commerce de vins en gros à Porrentruy (F. o. s. du c. du 15 juin 1901, n^o 223, page 909), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Uri. — Uri — Uri

Berichtigung. In der Publikation der Firma Konsumverein in Erstfeld, Genossenschaft mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 449 vom 24. Oktober 1905, pag. 1673), ist statt Jakob Strickli zu lesen: Jakob Stöckli, von Aristau (Aargau).

1905. 22. November. Die Firma Electro-chemische Fabrik Gurtneuen in Liquidation in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 263 vom 10. Juli 1902, pag. 1049, und Nr. 327 vom 11. August 1905, pag. 1305) ist nach beendigter Liquidation erloschen. Damit ist auch deren Zweigniederlassung in Gurtneuen (Uri) (S. H. A. B. Nr. 30 vom 26. Januar 1903, pag. 117) eingegangen und im Handelsregister von Amtswegen gestrichen worden.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau für den Registerbezirk Lebern, in Solothurn.

1905. 22. November. Inhaber der Firma Horst in Grenchen ist Paul Horst, von Genf, in Grenchen. Natur des Geschäftes: Apotheke. Geschäftslokal: Mitteldorstrasse, Nr. 394 in Grenchen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1905. 21. November. Die Firma Joseph Wenzinger in Rüthi (S. H. A. B. Nr. 203 vom 4. August 1897, pag. 834) erteilt Einzelprokura an Jacob Ammann, von Frauenfeld, in Rüthi.

21. November. Die Firma Leon Vogel vorm. D. Rosenbaum in St. Fiden, Gemeinde Tablat (S. H. A. B. Nr. 114 vom 18. März 1905, pag. 453) ist infolge Konkurses von Amtswegen gestrichen worden.

21. November. Inhaber der Firma B. Goldbaum in St. Gallen ist Baruch Goldbaum, von Zürich, in Zürich V. Herren- und Knabenkleider und Herrenwäsche, Hüte etc. Speisergasse 26.

21. November. Die Firma J. Koller-Scherrer in Wil (S. H. A. B. Nr. 144 vom 24. Juni 1892, pag. 578) ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

21. November. Die Firma W. Münch & Sohn in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 350 vom 11. September 1903, pag. 1397) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma Otto Münch in St. Gallen ist August Otto Münch, von Birwinken (Thurgau), in St. Gallen; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma. Juwelen, Gold- und Silberwaren. Goliatgasse 10. Die Firma erteilt Prokura an Frau Frieda Münch-Hämmisch, von Birwinken (Thurgau), in St. Gallen.

21. November. Die Firma Arnold Schläpfer, Spezialeihandlung, Metzgergasse, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 196 vom 5. Oktober 1891, pag. 794) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma Wwe. Arnold Schläpfer in St. Gallen, ist Frau Wwe. Elise Schläpfer-Bänziger, von Herisau, in St. Gallen; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma. Spezialei-, Mercerie- und Geschirrhandlung. Metzgergasse 18, St. Gallen.

22. November. Unter der Firma Genossenschafts-Ferggerei Rheineck und Umgebung besteht, mit Sitz in Rheineck, eine Genossenschaft, welche den Zweck hat, den Geschäftsverkehr zwischen ihren Mitgliedern und den Arbeitgeber zu leiten in dem Sinne, dass sie von Arbeitgebern Ware zur Verarbeitung übernimmt und dieselbe unter ihre Genossenschaftsmitglieder zur Verarbeitung verteilt, den Sticker vor allen ungetrechten Abzügen und Belastungen nach Kräften zu schützen und Fürsorge zu treffen, dass derselbe für Ferggerprovision nicht mehr und nicht weniger auszugeben hat, als unumgänglich notwendig ist. Die Genossenschaftsstatuten sind am 19. August 1905 festgesetzt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Jeder Maschinenbesitzer und -Pächter hat das Recht, seinen Eintritt in die Genossenschaft anzumelden; die Bewilligung oder Verweigerung der Aufnahme liegt in der Kompetenz der Verwaltung. Dem Abgewiesenen steht das Rekursrecht an die Hauptversammlung frei. Aufgenommene Mitglieder haben die Statuten zu unterzeichnen und sind durch ihre Unterschrift Dritten gegenüber für sämtliche Genossenschaftsverbindlichkeiten persönlich und solidarisch haftbar. Die Eintrittsgebühr im ersten Rechnungsjahr beträgt Fr. 5. Später wird das Eintrittsgeld alljährlich von der Hauptversammlung festgesetzt. Dasselbe fällt in den Reservefonds. Die Mitgliedschaft der Genossenschaft geht verloren infolge freiwilligen Austrittes, Todes oder Ausschlusses. Der freiwillige Austritt kann nur alle Vierteljahre geschehen und zwar in den Monaten Oktober, Januar, April und Juli und auch dann nur, wenn der den Austritt Begehrende wenigstens einen Monat vorher seine Austrittserklärung schriftlich beim Präsidenten der Genossenschaft eingereicht hat. Der freiwillig Ausgetretene hat nur dann, und zwar nach proportionaler Berechnung, Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen, wenn die Genossenschaft innert Jahresfrist nach seinem Austritt in Liquidation treten würde. Als freiwillig ausgetretene werden auch diejenigen betrachtet, welche ihre Maschinen verkaufen und in der Stickereibranche nicht mehr tätig sind, sowie auch Pächter, welche durch Verlust der Pachtmaschine gezwungen sind, den Verkehr mit der Genossenschaft abzubrechen. Erben eines während des Geschäftsvermögens verstorbenen Mitgliedes werden in bezug auf das Genossenschaftsvermögen den freiwillig Ausgetretenen gleichgestellt. Zur Bestreitung der Betriebsausgaben sind vorläufig jedem Mitgliede für gewöhnliche Ware 5% und für Spezialitätenware 7% vom jeweiligen Bruttobetrag am Zahlungstag in Abrechnung zu bringen. Im übrigen erhält jedes Mitglied die Ware zum Selbstübernahmepreis. Sämtliche Artikel, welche die Genossenschaft auf Lager hält, werden mit wenigstens 5% Zuschlag verkauft. Jedes Mitglied ist verpflichtet, seine Stickarbeit, sowie die zum Stickereibetrieb nötigen Utensilien, soweit solche von der Genossenschaft erhältlich sind, von derselben zu beziehen. Zuwiderhandelnde können für jeden einzelnen Fall mit einer Busse von Fr. 2 belegt, im Wiederholungsfalle bis auf Fr. 10, event. auch mit Ausschluss gebüßt werden. Von dem am Ende eines Geschäftsjahres sich ergebenden Ueberschuss der einbezahlten Provisionen werden vorab wenigstens 30% dem Reservefonds zugeschrieben; der Rest wird den Mitgliedern zurückerstattet. Derselbe wird nach dem Betrage des Umsatzes des betreffenden Mitgliedes zum Gesamtverkehr der Genossenschaft berechnet. Die Organe der Genossenschaft sind: die Hauptversammlung, der Verwaltungsrat, die Rechnungskommission und die Angestellten. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv zu zweien. Der Geschäftsführer zeichnet einzeln. Präsident ist Emil Lutz, von Wolfhalden, in Rheineck; Vizepräsident ist Johannes Bänziger, von Lutzenberg, in Rheineck; Aktuar ist Niklaus Keller, von Au, in Rheineck; Geschäftsführer ist Johannes Rüesch, von und in St. Margrethen; ferner Johannes Masle, von Marbach, in St. Margrethen, und Jakob Felix, von Haldenstein, in Rheineck.

22. November. Consumverein Grabs, Aktiengesellschaft mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 388 vom 3. November 1902, pag. 1549). In der am

1. J. September 1905 stattgehabten Generalversammlung des Konsumvereins Grabs bzw. in der konstituierenden Sitzung des Verwaltungsrates vom 21. September 1905 wurde Johann Neß, von Urnäsch, im Feld-Grabs, als Präsident des Verwaltungsrates gewählt. Als solcher zeichnet er kollektiv mit dem bisherigen Aktuar Emil Kuhn oder mit dem Verwalter Bartholome Eggenberger.

Grubünden — Grisons — Grigioni

1905. 22. November. Inhaber der Firma A. Mönch-French in Schuls, welche am 1. November 1905 ihren Anfang nahm, ist Anton Mönch-French, von Samaden, wohnhaft in Schuls. Natur des Geschäftes: Herren-Konfektion, Hüte, Schirme, Schuhwaren. Geschäftslokal: Poststrasse.

22. November. Die Firma Robert Bünzli in Thusis (S. H. A. B. Nr. 236 vom 23. September 1895, pag. 983) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma Robert Bünzli's Wwe. in Thusis ist Witwe Marie Emilie Bünzli-Allemann, von Dürnten, wohnhaft in Thusis, welche das Geschäft der erloschenen Firma «Robert Bünzli» mit Aktiva und Passiva übernommen hat. Natur des Geschäftes: Handel in Uhren, Bijouterien und optischen Artikeln. Geschäftslokal: Neu-Thusis, Haus Gilli.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden.

1905. 22. November. Inhaberin der Firma Susanna Stierli-Rauber in Unterehrendingen ist Susanna Stierli, geb. Rauber, von Oberurdorf, in Unterehrendingen. Natur des Geschäftes: Wirtschaft, Bäckerei und Spezerei-handlung. Geschäftslokal: zum «Schlüssel». Die Firma erteilt Prokura an Melchior Stierli, von Oberurdorf, in Unterehrendingen.

Bezirk Kilm.

21. November. Inhaber der Firma August Rechsteiner, Metzger, in Reinach ist August Rechsteiner, von Wald (Appenzell A.-Rb.), in Reinach. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Wursterei. Geschäftslokal: Unterdorf.

Bezirk Zurzach.

21. November. Die in Liquidation befindliche Firma Gips-, Gipsdielen- & Mackolith Fabrik A. G. Felsenau in Leuggern (S. H. A. B. Nr. 435 vom 21. November 1903, pag. 1738) ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1905. 16. November. Die Firma Frau W. Kopp in Müllheim (S. H. A. B. Nr. 202 vom 12. Mai 1905, pag. 806) ist infolge Verheiratung erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Heinrich Dünki-Kopp».

Inhaber der Firma Heinrich Dünki-Kopp in Müllheim ist Heinrich Dünki-Kopp, von Ossingen, wohnhaft in Müllheim. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Frau W. Kopp» in Müllheim. Metzgerei, Wirtschaft und Viehhandel. «Zum Ochsen».

16. November. Der Inhaber der Firma Jean Ackermann, Käser, in Spitzenreute (S. H. A. B. Nr. 125 vom 21. April 1893, pag. 515) hat den Wohnort und den Sitz seines Geschäftes von Spitzenreute nach Schocherswil verlegt.

16. November. Inhaber der Firma H. Schaltegger in Schocherswil ist Heinrich Schaltegger, von Holzhausen, wohnhaft in Schocherswil. Gastwirtschaft, Stückerel, Spezerei, Glas-, Porzellan und Merceriehandlung.

16. November. Inhaber der Firma W. Ausderau in Bussnang ist Walter Ausderau, von Ottenberg, wohnhaft in Bussnang. Wirtschaft, Holz- und Obsthandlung. Zur Blumenau.

17. November. Die Sennhüttengenossenschaft Sommeri in Niedersommeri (S. H. A. B. Nr. 125 vom 21. April 1893, pag. 515) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 14. April 1901 aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

17. November. Unter der Firma Käsegesellschaft Sommeri besteht, mit dem Sitze in Sommeri, auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft, welche die bestmögliche Verwertung der im Gesellschaftsrayon produzierten Kuhmilch durch den Betrieb einer Käseerei zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 12. März 1905 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Unterzeichnung der Statuten oder einer diesbezüglichen Beitrittserklärung. Neueintretende Mitglieder haben ein Eintrittsgeld von Fr. 5—40 per eingeschriebene Kuh zu entrichten, über dessen Höhe die Genossenschaftsversammlung entscheidet. Die Mitgliedschaft geht auch auf die Erben bzw. auf die nachfolgenden Liegenschaftsbesitzer über und sind die Mitglieder verpflichtet, ihren Nachfolgern im Liegenschaftsbesitz, seien sie Pächter, Verwalter, Nutzniesser etc. den Beitritt zur Genossenschaft zur Vertragsbedingung zu machen. Der Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres (30. April) nach vorausgegangener dreimonatlicher schriftlicher Kündigung und Entrichtung einer von der Genossenschaftsversammlung zu bestimmenden Austrittstaxe stattfinden. Austretende oder durch die Generalversammlung ausgeschlossene Mitglieder haben kein Anspruchsrecht auf ein allfällig vorhandenes Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft, soweit das Genossenschaftsvermögen nicht ausreicht, haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch den Ortsweibel. Die Eintrittsgelder und Austrittstaxen werden ausschliesslich nur für Amortisation der Hüttenbauschuld, bzw. zur Schaffung oder Aeuferung eines Reservefonds verwendet. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus neun Mitgliedern bestehende Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Die Amtsdauer des Vorstandes beträgt drei Jahre. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident oder Vizepräsident und Aktuar durch kollektive Zeichnung. Als Vorstandsmitglieder wurden gewählt: Albert Hungerbühler, Präsident; Johann Stähelin-Heller, Vizepräsident; Anton Hungerbühler; Mathias Reiser, sämtliche in Niedersommeri; Ferdinand Rutishauser, Aktuar; Oswald Keller, Ferdinand Engeler, Johann Koch und Ferdinand Koch; alle in Obersommeri.

17. November. Die Firma Ernst Etter in Donzhausen (S. H. A. B. Nr. 30 vom 12. März 1885, pag. 194) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

17. November. Inhaber der Firma Johann Oetli, Viehhändler, in Bussnang ist Johann Oetli, von Hünikon-Bissegg, wohnhaft in Bussnang. Viehhandel.

18. November. Die Firma Heinrich Bosshard in Oberhausen-Braunau (S. H. A. B. Nr. 409 vom 27. Oktober 1904, pag. 1634) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

18. November. Der Inhaber der Firma A. Beer in Holzhof-Griesenberg (S. H. A. B. Nr. 422 vom 8. November 1904, pag. 1685) hat den Wohnort und den Sitz seines Geschäftes von Holzhof nach Stettfurt verlegt und ändert die Natur des Geschäftes ab in: Wirtschaft und Handel.

18. November. Die Firma Ed. Wild in Sulgen (S. H. A. B. Nr. 428 vom 17. November 1903, pag. 1710) hat am 1. August 1905 in Bischofszell eine Zweigniederlassung unter der gleichen Firma «Ed. Wild» er-

richtet. Die Vertretung der Zweigniederlassung steht lediglich dem Inhaber Eduard Wild in Sulgen zu. Schiffstickererei.

18. November. Der Inhaber der Firma Johann Kühni in Klostertli-Egnach (S. H. A. B. Nr. 422 vom 8. November 1904, pag. 1686) hat den Wohnort und den Sitz seines Geschäftes von Klostertli nach Olmis-hausen verlegt.

18. November. Die von der Firma Aktiengesellschaft Arnold B. Heine & Co in Arbon (S. H. A. B. Nr. 405 vom 28. Oktober 1903, pag. 1618) an Karl Kaufmann erteilte Kollektivprokura ist erloschen.

18. November. Inhaber der Firma S. Vollenweider in Frittschen ist Sigmund Vollenweider, von Toos, wohnhaft in Frittschen. Handlung in Kolonial-, Mercerie-, Glas- und Steingutwaren. Ferggerei.

20. November. Unter der Firma Müller & Co in Arbon, haben Jacob Müller-Schär, von Thayngen, wohnhaft in Arbon, und Willi Labbad-Etter, von Steckborn, wohnhaft in St. Gallen, eine Kollektivgesellschaft einge-gangen, welche am 1. April 1905 begonnen hat. Schiffstickererei.

20. November. Inhaber der Firma Werner Thalmann in Mettlen ist Werner Thalmann, von Oberwangen, wohnhaft in Mettlen. Käseerei.

20. November. Unter der Firma Gebr. Ruckstuhl in Tobel haben Oswald Ruckstuhl und Otto Ruckstuhl, beide von und wohnhaft in Tobel, eine Kollektivgesellschaft einge-gangen, welche am 10. April 1903 begonnen hat. Schiffstickererei.

20. November. Die Firma Joh. Eigenmann in Diessenhofen (S. H. A. B. Nr. 114 vom 24. Oktober 1888, pag. 869, und Nr. 253 vom 10. September 1896, pag. 1042) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

21. November. Inhaber der Firma E. Belz in Leimbach ist Emil Belz, von und wohnhaft in Leimbach. Viehhandel.

21. November. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma A. Knecht & Co in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 41 vom 6. Februar 1900, pag. 168) hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

21. November. Inhaber der Firma Albert Hui in Lanterswil ist Albert Hui, von Eschenz, wohnhaft in Lanterswil. Ferggerei und Stückererei.

21. November. Inhaber der Firma J. Hertach in Hohentannen ist Jacob Hertach, von Niederurnen (Glarus), wohnhaft in Hohentannen. Bäckerei, Mehl- und Holzhandlung.

21. November. Inhaber der Firma A. Knecht in Frauenfeld ist Albert Knecht, von Wald (Zürich), wohnhaft in Frauenfeld. Manufakturwaren.

21. November. Inhaber der Firma Johann Jacob Bäumlin in Rothen-hausen ist Johann Jacob Bäumlin, von Tangwang, Gemeinde Bonau, wohn-haft in Rothenhausen. Ferggerei.

21. November. Die Firma Witwe Oliva Eigenmann in Eggethof-Dünnershaus (S. H. A. B. Nr. 379 vom 12. November 1901, pag. 1513) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

21. November. Inhaber der Firma Jean Hülz in Eggethof-Dünnershaus ist Jean Hülz, von Herrenhof, wohnhaft in Eggethof. Wirtschaft, Bäckerei und Mehlhandlung.

21. November. Inhaber der Firma A. Knecht Sohn in Frauenfeld ist Albert Knecht, Sohn, von Wald (Zürich), wohnhaft in Frauenfeld. Färberei und chem. Waschanstalt.

22. November. Inhaber der Firma Jakob Albert Edelmann in Schochers-wil ist Jakob Albert Edelmann, von Mosnang (St. Gallen), wohnhaft in Schocherswil. Wirtschaft, Bäckerei und Mehlhandlung.

22. November. Inhaber der Firma Albert Höltschi in Fischingen ist Albert Höltschi, von Altwies (Luzern), wohnhaft in Fischingen. Metzgerei, Wirtschaft und Viehhandel.

22. November. Die Firma Eisenbahn-Gesellschaft Etzwilen-Schaff-hausen in liq. in Diessenhofen (S. H. A. B. Nr. 346 vom 8. September 1904, pag. 1382) ist nach beendigter Liquidation erloschen.

22. November. Inhaber der Firma Ulr. Müller-Heel in Rothenhausen ist Ulrich Müller-Heel, von Uesslingen, wohnhaft in Rothenhausen. Bäckerei, Wirtschaft, Bierdepot und Handlung. «Zum Anker».

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano.

1905. 23 novembre. La ditta Odo Straub succ. Ed. Combe, in Lugano (F. u. s. di c. del 25 aprile 1902, n° 164, page 653), è cancellata in seguito a domanda del titolare.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Morges.

1905. 21 novembre. Dans son assemblée générale du 18 septembre 1905 la Société de fromagerie de Charmont, association dont le siège est à Charmont (F. o. s. du c. du 19 novembre 1903, n° 432, page 1726), a procédé au renouvellement de son comité et a élu président: Fritz Vidoudez; caissier: Christian Brönnimann; membre: William Vidoudez; tous à Charmont. Jules Bélat, Louis-Antoine Moret et Charles Vidoudez ont cessé de faire partie du dit comité.

Bureau de Moudon.

21 novembre. La Société de la fromagerie d'embas de Chapelle, association dont le siège est à Chapelle (F. o. s. du c. du 24 janvier 1899, page 61), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 26 octobre 1905. Sa liquidation étant terminée, cette association est radiée.

Bureau d'Yverdon.

22 novembre. Philomène née Barras, veuve de Joseph Pilloud, d'Orson-nens (Fribourg), domiciliée à Yverdon, déclare être le chef de la raison V. P. Pilloud, à Yverdon. Genre de commerce: Exploitation du Café des négociants.

22 novembre. Le comité de la Société de la Fromagerie de Molon-dins (F. o. s. du c. du 12 décembre 1904, page 1866), au dit lieu (association), est actuellement composé comme suit: président: Ami Crisinel; secrétaire: Louis Vallon; membres: Auguste Héritier, Jules Vallon-Duperrex, Béat Vallon, tous à Molondins.

Gené — Genève — Ginevra

1905. 21 novembre. La société en commandite Châtelain et C^{ie}, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 22 décembre 1898, page 1448), est déclarée dissoute dès le 1^{er} novembre 1905.

L'associé responsable Jules-Alfred Châtelain, de Genève, domicilié à Plainpalais, est resté chargé, dès cette date, de l'actif et du passif de la maison qu'il continue seul, sous la raison J. A. Châtelain, à Genève. Genre d'affaires: Fabrique de couronnes, pendants et anneaux. Locaux: Usine de St-Jean 8, Rue de St-Jean.

Edg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 19701. — 22. November 1905, 8 Uhr.

Cichorien- u. Essig-Fabrik Ed. Adam,
Solothurn (Schweiz).

Kaffeesurrogate, Nahrungs- und Genussmittel.
(Uebertragung mit Gebrauchsausdehnung von Nr. 5628 der Firma
F. O. Baumann.)



Nr. 19702. — 21. November 1905, 11 Uhr.

Cichorien- u. Essig-Fabrik Ed. Adam,
Solothurn (Schweiz).

Kaffeesurrogate, Nahrungs- und Genussmittel.



N° 19703. — 22 novembre 1905, 6 h.

Weber & Dubois, fabricants,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

ALLEGRO

N° 19704. — 22 novembre 1905, 6 h.

Weber & Dubois, fabricants,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.



Nr. 19705. — 22. November 1905, 4 Uhr.

A. Stern, Kaufmann,
Basel (Schweiz).

Zündhölzer.



Annoncen-Pacht:
Eudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Compagnie Continentale d'Electricité appliquée de Glaris

Autriche — Exercice 1904-1905

BILAN des usines de Landeck-Wiesberg
arrêté au 30 avril 1905.

Doit	arrêté au 30 avril 1905.				Avoir
	fr.	ct.		fr.	ct.
Immeubles et matériel industriel	3,231,737	—	Capital engagé	3,179,477	90
Brevets	65,338	17	Amortissements antérieurs à l'exercice 1904—1905	118,684	78
Caisse, effets, cautions	15,964	47	Créditeurs divers	121,094	35
Débiteurs divers	98,982	81	Profits	19,543	19
Marchandises d'inventaire	26,777	77			
	3,438,800	22		3,438,800	22

COMPTE DE PROFITS ET PERTES Landeck-Wiesberg

arrêté au 30 avril 1905.

Doit	arrêté au 30 avril 1905.				Avoir
	fr.	ct.		fr.	ct.
Escomptes et intérêts	49,996	53	Comptes de ventes	507,878	74
Compte de fabrication	436,979	18	Loyer pour immeubles	664	19
Commissions	95	80	Escomptes et changes	349	36
Avocats et notaires	2,277	59			
Solde (bénéfice brut)	19,543	19			
	508,892	29		508,892	29

Suisse — Exercice 1904-1905

BILAN de Glaris (siège social)

Doit	BILAN de Glaris (siège social)		Avoir		
	fr.	ct.	fr.	ct.	
Compte de Landeck-Wiesberg	3,179,477	90	Capital-actions	2,200,000	—
Compte de Poissy	857,829	84	Emprunt hypothécaire	1,000,000	—
Frais de création	136,449	52	Ouverture de crédit	610,000	—
Débiteurs divers	2,561	20	Dépôts d'actionnaires	345,082	04
Pertes	64,122	88	Créditeurs divers	15,752	30
			Amortissements des frais de création antérieurs à l'exer- cice 1904—1905	69,607	—
	<u>4,240,441</u>	<u>34</u>		<u>4,240,441</u>	<u>34</u>

COMPTE DE PROFITS ET PERTES, Glaris

Intérêts de l'emprunt hypothécaire	fr.	ot.	Solde (pertes)	fr.	ot.
Frais généraux	63,056	90		64,122	88
Change et escomptes	889	54			
	176	44			
	64,122	88		64,122	88

Kontrollkassen - Gesellschaft Zürich

Is Hirschengraben Is

Kontrollkassen
Kontrollkassen
Kontrollkassen
Kontrollkassen

mit Checkausgabe und Registriervorrichtung, Total-Addition, Anzeigewerk, Verkäufer-Kontrolle.

ohne die so lästige und ermüdende Kurbel.

in gefälliger Form mit Zähltafel.

[2309]

in denkbar solidester Konstruktion.

Kontroll- und Registrier-Kassen von Fr. 125 an.
Günstige Zahlungsbedingungen. Zwei Jahre reelle Garantie. Vorführung der Kassen bereitwilligst.

Unsere Garantie:

Keine Firma der Welt ist in der Lage

eine Kontroll- und Registrierkasse mit 36 Tasten, Totaladdition, Nullstellung, Quittungsausgabe, Registrierung der einzelnen Verkäufe, Verkäufer-Kontrolle, ohne Kurbel
so billig zu liefern wie wir!

Man verlange Prospekt.

Thurg. Kantonalbank, Weinfelden.

Filialen in:

Amriswil, Bischofszell, Frauenfeld und Romanshorn.
Agentur in Kreuzlingen.

Staatsgarantie.

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

3 3/4 % Namen- oder Inhaber-Obligationen
unserer Anstalt,

gegenseitig 3—5 Jahre fest mit nachheriger 6monatlicher Kündigung.

Kündbare 3 3/4 % Obligationen stempeln wir auf 3 3/4 % auf.

Einzahlungen nehmen ausser den Bankbureaux entgegen: In Zürich: HH. Schläpfer, Blankart & Cie.; in Basel: HH. Ehinger & Cie.; in St. Gallen: HH. Wegelin & Cie.; in Bern: HH. von Ernst & Cie.; in Glarus: Glarner Kantonalbank.

Der Zinsfuss für Sparkassaeinlagen beträgt 3 3/4 %.

Obligationen und Sparhefte unserer Anstalt nehmen wir gegen unsern Depotschein unentgeltlich in Verwahrung und Verwaltung.

Wir empfehlen die Benützung der **Schrankfächer** in den Panzerkammern unserer Bankgebäude in Weinfelden (freie Strasse), Frauenfeld und Bischofszell für längere oder kürzere Zeit. Ganz mässiger Tarif. Reglemente zu Diensten.

Auszahlungen nach Amerika besorgen wir billigst.

(2481)

Die Direktion.

Bauland

In St. Ludwig, Ober-Elsass, industriereicher Ort an der Schweizer Grenze, mit elektrischer Kraft, zirka 270 Aren, schön gelegen an neuen Strassen, geeignet für Fabrikanlagen, ist komplett oder geteilt billig zu verkaufen. (2436)

Auskunft erteilt Ad. Gross, Baugeschäft, St. Ludwig i. E.



S.P. FLURY & Co
COIRE

COTEAUX EPERNAY
et REIMS

Selected Extra Quality	fr. 10.50
Selected dry	» 8.50
Ay, extra sec et sec	» 7.—
Sillery sec et demi-sec	» 5.—
Carte blanche	» 6.50

MALANS

Virgin, brut	» 4.50
England, rosé	» 4.—
Grisson, demi-sec et extra dry	» 3.50

ASTI

Champagne d'Asti, demi-sec.
Champagne d'Asti, doux. (2480;)
Moscato spumante, Spezial.
CRÈME D'ASTI, très fruité et très légèrement alcoolique.

Ed. v. WALDKIRCH, avocat.

Conseil en matière de marques de fabrique et de propriété intellectuelle, 4, Rue Christophe, HERNE. (73;)



GEB. LINKE Zürich
Erstes Geschäft für
Stalleinrichtungen
Über 5000 Stände auszuführen!
Höchste Auszeichnungen.

Prima Unternehmen

wird zu finanzieren gesucht

Interessenten belieben ihre Adresse unter Z Y 11399 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse in Zürich einzureichen. [2468]

Zürcher Kantonalbank.

Bis auf weiteres nehmen wir Gelder an gegen unsere

3 3/4 % Obligationen

auf den Inhaber oder auf den Namen lautend, kündbar für die Bank nach Ablauf von 4 Jahren, für die Kreditoren nach Ablauf von 6 Jahren, in Stücken von 500, 1000 und 5000 Franken. (2411)

Zu verkaufen oder zu vermieten

in unmittelbarer Nähe einer Kantons-Hauptstadt der Zentralschweiz, einer Eisenbahn- und Tramstation (2268;)

grosse Fabrikräumlichkeiten

mit Wasser- und Dampfkraft und elektrischer Beleuchtung, mit Direktor- und Arbeiterwohnungen. Nähere Auskunft bei den Schweizerischen Metallwerken Dornach.

Zürich I. Freiwillige Liegenschaftsteigerung

Freitag, den 1. Dezember 1905, nachmittags 4 Uhr, bringt die in Liquidation befindliche Rothausgenossenschaft im Gesellschaftszimmer des Gasthauses zum «Rothaus» an der Marktgasse in Zürich I auf freiwillige öffentliche Steigerung:

Das Gasthaus zum „Rothaus“

an der Marktgasse in Zürich I

mit Tavernengerechtigkeit, Kataster-Nr. 710, Assekuranzsumme Fr. 197,650, Grundflächeninhalt 343,90 m².

Grenzen und Servituten laut Grundprotokoll.

Mit der Liegenschaft wird auch das Gasthofmobiliar versteigert. Die Gantbedingungen liegen vom 22. November an hierorts zur Einsicht auf. (2467)

Zürich, den 16. November 1905.

Stadtmannamt Zürich I,
R. Amstad, Stadtmann.

Zu vermieten in Schaffhausen

im «Grossen Haus» einige

Verkaufsmagazine u. Lagerräume

im Durchgang

Das Haus hat eine Front gegen die Bank in Schaffhausen und eine solche gegen das Stadthaus. Darin sind eingemietet: Warenhaus, Bankgeschäft, Agenturen etc. Nähere Auskunft erteilt (2491)

Heinrich Blank, in Uster, oder Jakob Roost, Agent in Schaffhausen.

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbücher. Erfolgsgarantiert. Verl. Sie Gratisprospekt H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. B 15.

Auf dem Gebiete der

Vervielfältigung

stehen unerreichbar da:
Der verbesserte

Schapirograph

Patent Nr. 6449

Nr. 2 Druckfläche 22x35 cm Fr. 27

Nr. 3 » 35x50 » 50

(für Folio u. Doppelfolio)

Grand Prix London 1905
d. Colonial- & Indian-Exhibition
Weltexport-Abteilung

Graphotyp

Patent Nr. 22930 D. R. G. M.

(nur für Quartformat)

Druckfläche 22x23 cm. Fr. 15.

Bei beiden Apparaten ist

keine Farbe nötig.

Das Original wird mit der sehr leicht flüssigen Tinte geschrieben.

Bitte verlangen Sie ausführl. Prospekte.

Papierhandlung (96;)

Rudolf Färber, Zürich.



Generalvertreter:

GEORG SCHEFFER Zürich (1888)